

Neues Angebot der Verbraucherzentrale Thüringen: Infoportal zur Schulverpflegung ist online

Montag, 22 März 2010

Die Verbraucherzentrale stellt ein neues Angebot zur Verbesserung der Schulverpflegung vor. Hinsichtlich der Qualität und den Rahmenverbindungen besteht noch dringend Handlungsbedarf.

Thüringen verfügt über ein nahezu flächendeckendes Verpflegungsangebot an den ca. 1030 Schulen des Landes. Leider nutzen nur circa 43 % der Schüler dieses Angebot, wie eine Erhebung der Verbraucherzentrale Thüringen im vergangenen Jahr herausstellte. Die Untersuchung verdeutlichte auch, dass bei der Qualität und den Rahmenbedingungen zur Schulverpflegung noch Handlungs- und Informationsbedarf besteht. Deshalb hat die Vernetzungsstelle Schulverpflegung in Trägerschaft der Verbraucherzentrale Thüringen für alle Akteure und Interessierten eine eigene Website eingerichtet. Sie kann unter www.vzth.de/schulverpflegung aufgerufen werden. Die Seite enthält unter anderem wertvolle Informationen zum Thema Mittagsverpflegung, Hinweise zu aktuellen Wettbewerben für Schulen sowie ein spannendes Quiz.

Bei Fragen und zur Beratung können sich alle an der Versorgung von Schülern beteiligten Akteure gern an die Mitarbeiterinnen der Vernetzungsstelle Schulverpflegung wenden.

Die Vernetzungsstelle Schulverpflegung wurde im Rahmen der Kampagne „IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung“ eingerichtet. Träger ist in Thüringen die Verbraucherzentrale Thüringen e.V. Sie informiert und berät in Vorträgen, Workshops oder Werkstattgesprächen Schulen, Eltern und Anbieter bei der Umsetzung der Qualitätsstandards für die Schulverpflegung. Die Standards enthalten konkrete Anforderungen an die Speiseplangestaltung und empfohlene Nährstoffmengen. Dadurch können sie gut als Leitfaden für die Umsetzung eines vollwertigen Verpflegungsangebotes genutzt werden.